Nota lepid. 11 (3) : 237-238 ; 31.X.1988 ISSN 0342-7536

Wer hat als Autor des Gattungsnamens *Parnassius* (Lepidoptera, Papilionidae) zu gelten ?

P. Sigbert WAGENER

Hemdener Weg 19, D-4290 Bocholt (Westf.), Bundesrepublik Deutschland.

KOÇAK (1981 : Priamus, 1 (2) : 51) vertrat die Ansicht, daß der Name *Parnassius* im generischen Sinn erstmals von SCHNEIDER (1785 : Nomenclator entomologicus : 34) gebraucht worden sei.

Diese Auffassung kann man nicht teilen. Zwar steht auf Seite 34 des „Nomenclator" : „*Parnassius* F.", also ein Substantiv im Nominativ Singular. Dahinter werden die Artnamen „(*apollo*)", „(*mnemosyne*)", „(*crataegi*)" sowie weitere Namen aufgelistet. Der Name „*Parnassius*" erfüllt somit zwar formal die Bedingungen des Artikels 11 f der IRZN, aber — wollte SCHNEIDER damit überhaupt einen neuen Gattungsnamen im Sinne der IRZN einführen ?

Der „Nomenclator" stellt eine Art Check-List „der bis jetzt bekannt gewordenen Insekten" dar. In der Kopfleiste der Seite 34 steht : „III. Lepidoptera Li.[nnaei], F[abricii]", darunter, fett gedruckt, wie bei LINNAEUS und FABRICIUS : „Papilio". Bei LINNAEUS (1758, Systema naturae (ed. 10) 1 : 465) stehen *apollo* und *mnemosyne* unter der Gruppenbezeichnung „Heliconii", bei FABRICIUS (1775, Systema entomologiae : 465) folgen *apollo, mnemosyne* und *crataegi* unter der Gruppenbezeichnung „Parnassii". Sowohl bei LINNAEUS wie auch bei FABRICIUS sind „Heliconii" beziehungsweise „Parnassii" dem Namen „*Papilio*" untergeordnete Bezeichnungen für Artengruppen, die für die Zwecke der zoologischen Nomenklatur keine Gültigkeit haben (Opinion 279, 1954). SCHNEIDER hat lediglich den von FABRICIUS im Plural gebrauchten Namen im Singular angewandt. Das typographische Hervorheben des Namens *Papilio* durch Fettdruck in der Kopfleiste bezeugt jedoch klar, daß er dabei LINNAEUS und FABRICIUS folgte. Diese Ansicht wird durch SCHNEIDER selbst bestätigt, der im selben Jahr (1785 : 59) in seiner „Systematischen Beschreibung der europäischen Schmetterlinge" unter „Nro. 6. *Papilio Apollo*" anführte und noch in seiner späteren Arbeit „Lappländische Schmetterlinge" (1792 : Neuestes Mag. Liebh. Ent., 1 (4), ausschließlich den Namen *Papilio* im Sinne von LINNAEUS verwandte (siehe hierzu auch COWAN 1979 : 64).

Erstautor des Namens *Parnassius* ist LATREILLE, 1804 (Nouveau dictionnaire d'histoire naturelle, 24, Tableau méthodique des insectes : 185, 199). Typusart durch Monotypie : *Papilio apollo* FABRICIUS, 1775 (Systema entomologiae : 465) = *Papilio apollo* LINNAEUS, 1758 (Systema naturae (ed. 10) 1 : 465).

Literaturnachweis

COWAN, C. F., 1979. The early family-group names of butterflies. *Entomologist's Rec. J. Var.*, 91 : 61-64, 146-149.

FABRICIUS, J. C., 1775. Systema entomologiae, sistens insectorum classes, ordines, genera, species... *Flensburgi et Lipsiae in Officina Libraria Korti*, 832 S.

KOÇAK, A. Ö., 1981. Critical Check-List of European Papilionoidea (Lepidoptera). *Priamus*, 1 (2) : 46-90.

LATREILLE, P. A., 1804. Tableau méthodique des insectes. In : Nouveau dictionnaire d'histoire naturelle, vol. 24.

LINNAEUS, C., 1758. Systema naturae per regna tria naturae, secundum classes, ordines, genera, species... Tomus I. Editio decima. Holmiae, 824 S.

SCHNEIDER, D. H., 1785. Systematische Beschreibung der europäischen Schmetterlinge, Erster Theil. Dessau und Leipzig, 282 S., 2 Taf.

SCHNEIDER, D. H., 1785. Nomenclator entomologicus oder systematisches Rahmen = Verzeichniß der bis jetzt bekannt gewordenen Insekten... Stralsund, 282 S.

SCHNEIDER, D. H., 1792. Lappländische Schmetterlinge. *Neuestes Mag. Liebh. Ent.*, 1 (4) : 409-440.

International Commission on Zoological Nomenclature, 1954. Opinion 279. Rejection, as of the status of a generic name, of any term placed between the generic name and the specific name of a species in the zoological works of LINNAEUS and FABRICIUS (J. C.). Opinions and Declarations, vol. 6 (part 11) : 179-188.